

Hans-Peter Kohler, Arzt/Grossrat



« Kohler ist engagiert Kohler packt an Kohler kann vermitteln »



im ganzen Kanton Bern 2x auf jede Liste

In den  
Nationalrat

Nationalratswahlen  
18. Oktober 2015



Hans-Peter Kohler

im ganzen Kanton Bern 2x auf Ihre Liste


## Hans-Peter Kohler, Arzt /Grossrat

Sehr geehrte Damen und Herren,

Als Grossrat des Kantons Bern und Könizer Kommunalpolitiker habe ich mich entschlossen, für den Nationalrat zu kandidieren. Ärztinnen und Ärzte sind in der Politik leider immer noch stark untervertreten. Die Gesundheitspolitik wird auch zukünftig eine zentrale Rolle auf Bundesebene einnehmen, Fachpersonen müssen entsprechend im Nationalrat vertreten sein.

Meine weiteren Schwerpunkte sind die Bildungs- und Wirtschaftspolitik. Als ehemaliger Fernseh- und Radioelektroniker ist mir die Wichtigkeit des dualen Bildungssystems für die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweiz ein grosses Anliegen. Ich bin überzeugt, dass ich auf Grund meiner beruflichen und politischen Erfahrung viele konstruktive Lösungen ins Bundeshaus einbringen kann.

Herzlichen Dank für Ihre Stimme und Empfehlung in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis!



Hans-Peter Kohler

« Kohler ist engagiert  
Kohler packt an  
Kohler kann vermitteln »

**FDP**  
Die Liberalen

## Hans-Peter Kohler, Arzt /Grossrat

### Persönliche Angaben

- Arzt, Prof. Dr. med. (zweiter Bildungsweg)
- Ehemals eidg. dipl. Fernseh- und Radioelektroniker
- Chefarzt Spital Netz Bern AG
- Verheiratet, 1 Tochter

### Politische Ämter

- Grossrat
- Mitglied Parlament Köniz
- Fraktionspräsident FDP.Die Liberalen Köniz
- Mitglied Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates (GSoK)
- Mitglied der Kantonalen FDP Kommission für Gesundheit und Soziales
- Vizepräsident Parlamentarische Gruppe Wirtschaft des Grossen Rates
- Vizepräsident FDP Mittelland
- Vorstandsmitglied Ärztlicher Bezirksverein Bern Regio
- Vorstandsmitglied Ärztegesellschaft des Kantons Bern (BEKAG)

### Als Nationalrat werde ich mich einsetzen für

- Die Sicherung der medizinischen Grundversorgung
- Eine Aufwertung der Hausarztmedizin
- International kompetitive Universitäten und starke Berufsschulen
- Eine Bildungspolitik, die fördert und fordert
- Eine nachhaltige und realitätsbezogene Energiepolitik
- Einen Finanzhaushalt ohne Schuldenberg für unsere Nachkommen
- Starke KMU, welche Arbeitsplätze und Lehrstellen schaffen und sichern

